

# Hortkonzept der Staatlichen Grundschule Golmsdorf „Im Gleistal angelehnt an das Schulkonzept



## Gliederung

- 1 Vorwort
- 1.1 Leitbild
- 1.2 Räumlichkeiten
- 1.3 Außenanlagen
  
- 2 Unsere Erzieher
- 2.1 Tätigkeitsfelder
  
- 3 Ziel der pädagogischen Arbeit
- 3.1 Tagesablauf
- 3.2 Öffnungszeiten
- 3.3 Hausaufgabenbetreuung
- 3.4 Bildung und Freizeit im Hort
- 3.5 Ferienhort
  
- 4 Zusammenarbeit mit den Eltern

## 1 Vorwort

Unsere Schule liegt in Golmsdorf im schönen Gleistal. Der Hort ist direkt in der Schule integriert. Wir liegen zentral im Dorf, mit direktem Busanschluss neben der Schule zu den angrenzenden Gemeinden. Die Bushaltestelle erreichen die Kinder gefahrlos, eine Aufsicht wird gewährt.

In unsere Schule gehen Kinder aus Golmsdorf, Beutnitz, Naura, Löberschütz, Jena-Löbnitz, Porstendorf, Neuengönna, Dornburg-Camburg (OT Dorndorf und OT Steudnitz) und Tautenburg. Der Träger unserer Einrichtung ist das staatliche Schulamt in Ostthüringen. Dieser sichert die Rahmenbedingungen und finanziellen Mittel. Unser Hort ist eine familienunterstützende und familienergänzende Einrichtung. Wir haben es uns zum Auftrag gemacht, Kinder ab der Einschulung zu betreuen, zu erziehen und ihre Bildung und Freizeitgestaltung im Hortalltag sinnvoll zu unterstützen.

Die Kinder sollen sich zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten entwickeln. Unter Berücksichtigung der einzelnen Bedürfnisse und Fähigkeiten, hat bei uns jedes Kind die Chance sich zu entfalten. Unser Hauptaugenmerk liegt auf dem sozialen Lernen. In dieser sozialen Gemeinschaft kommt es darauf an, Konflikte friedlich zu lösen und Kompromisse eingehen zu können. Die ErzieherInnen unterstützen die Kinder in diesen Situationen und helfen ihnen dabei, aktiv ihre Welt zu gestalten und sich die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten anzueignen. Dabei ist es uns wichtig, die Kinder in die Arbeiten aller Lebensbereiche mit einzubeziehen.

## **1.1 Leitbild**

Das Leitbild unserer Schule lautet,

„Unsere Schule – eine Schule zum Wohlfühlen für jedes Kind an jedem Tag“.

**„Wir lernen mit Freude. Wir helfen und unterstützen einander. Wir erkennen die unterschiedlichen Fähigkeiten der Kinder. Wir sehen die Eltern als Partner.“<sup>1</sup>**

Näheres entnehmen Sie bitte unserem Schulkonzept<sup>2</sup>.

Angelehnt an dieses Leitbild, welches am Vormittag während der Zeit des Unterrichts eine große Rolle spielt, arbeitet auch der Hort. Wir versuchen für jeden ein offenes Ohr zu haben, um Probleme, Sorgen oder Fragen zu lösen. Unsere Kinder sollen sich am Nachmittag wohl und gut aufgehoben fühlen.

## **1.2 Räumlichkeiten**

Momentan werden ca. 100 Kinder im Hort betreut. Wir haben 6 Horträume, wobei einer davon ein kombinierter Hort- und Klassenraum ist. Wir verfügen über eine Hortküche, einen Aktiv- und einen Kreativraum.

Im Aktivraum steht den Kindern ein Tischkicker und eine große Maltafel zur Verfügung. Im Kreativraum haben die Kinder die Möglichkeit zu Malen, zu Töpfern oder Spiele zu spielen. Unsere Schule verfügt über einen eigenen Tonbrennofen.

Auch unsere kleine Bibliothek lädt zum Stöbern und Lesen ein. In unserer Aula haben wir die Möglichkeit, Filme anzuschauen. Für sportliche Aktivitäten kommt unsere Turnhalle zum Einsatz.

Die Mahlzeiten werden im Klassenverband im gemeinsamen Speiseraum mit schuleigener Speiseversorgung eingenommen.

## **1.3 Außenanlagen**

Wir verfügen über ein großzügiges Außengelände. Auf unserem Schulhof können sich die Kinder frei bewegen. Neben einem Klettergerüst mit Rutsche und einem groß angelegten Sandkasten gibt es noch eine Tischtennisplatte, Reckstangen, Basketballkörbe, Bodenschach- und Mühlespiel.

Außerdem befinden sich auf unserem Schulgelände Grünflächen und Sitzmöglichkeiten, welche zum Ausruhen, Lesen, Spielen und vielem mehr einladen. Den angrenzenden Sportplatz und Spielplatz der Gemeinde nutzen wir zum Toben und Fußballspielen. In unseren angrenzenden Feldern, Wiesen und Wäldern können die Kinder die Natur entdecken, denn diese sind nur wenige Gehminuten entfernt.

---

<sup>1</sup> Schulkonzept Grundschule Golmsdorf

<sup>2</sup> Internetseite der Grundschule Golmsdorf

## **2. Unsere ErzieherInnen**

Für die pädagogische Betreuung und Fürsorglichkeit sind derzeit 4 staatlich anerkannte ErzieherInnen und zwei angehende Erzieherin in Teilzeitausbildung verantwortlich. Unser Team gestaltet seine pädagogische Arbeit auf der Grundlage des Thüringer Bildungsplans, unseres Konzeptes und den Erkenntnissen der Pädagogik. Wir orientieren uns an der Lebenswirklichkeit der Kinder und ihren persönlichen Bedürfnissen. Mit der Teilnahme an Fort – und Weiterbildungen werden wir den wachsenden Anforderungen unserer Zeit gerecht. Unsere ErzieherInnen verfügen neben den Fachkenntnissen über eine langjährige Berufserfahrung.

Wir stellen uns täglich folgenden Aufgaben:

- ❖ Umsetzung des Konzeptes
- ❖ Umsetzung des Thüringer Bildungsplans
- ❖ Betreuung der Kinder in Verbindung mit der Erziehung und Bildung in enger Absprache mit dem Lehrerkollegium
- ❖ Anleitung und Unterstützung bei der Erledigung der Hausaufgaben
- ❖ Bereitstellung ausreichender freier Spielzeit und Spielraumes und die Auswahl richtigen Spielzeugs
- ❖ pädagogische Führung und Gestaltung von Freizeitangeboten
- ❖ Vorbereitung und Durchführung von Festen, Feiern und Ferien
- ❖ wöchentliche Teamsitzung mit ständigem Erfahrungsaustausch

**Wir arbeiten nach den gesetzlichen Grundlagen des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport. Dabei sehen wir uns als Vorbild, Helfer, Begleiter, Ansprechpartner, Tröster und Aufsichtsperson.**

## **2.1 Tätigkeitsfelder**

Zu unserem Aufgabenbereich gehört nicht nur die Betreuung am Nachmittag, sondern auch:

- ❖ Frühhortbetreuung
- ❖ Unterstützung im Vormittagsbereich als Zweitpädagoge und zur individuellen Förderung einzelner Schüler
- ❖ Hausaufgabenbetreuung
- ❖ Begleitung der 3. Klasse zum Schwimmunterricht
- ❖ Vorbereitung und Teilnahme an Elternabenden, Tag der offenen Tür, Adventsbasteln, Schuleinführungen, Schnuppertag, Sportfesten, Projektwochen, Wandertagen und Klassenfahrten
- ❖ Führen von Arbeitsgemeinschaften
- ❖ Elterngespräche
- ❖ Mitwirkung in der Schulkonferenz
- ❖ Teilnahme der Hortkordinatorin an den Dienstberatungen des Lehrerkollegiums/ wöchentliche Absprache mit der Schulleitung
- ❖ Vorbereitung und Gestaltung der Ferienbetreuung
- ❖ Mitarbeit an der schuleigenen Homepage
- ❖ Hauswirtschaftliche Tätigkeiten unter Einbeziehung der Kinder
- ❖ Ausgestaltung des Schulgebäude
- ❖ Beobachtungs- und Dokumentationstätigkeiten
- ❖ Bereitstellung ausreichender freier Spielzeit und Spielräume und die Auswahl richtigen Spielzeugs

### **3. Ziele unserer pädagogischen Arbeit**

Hort heißt auf lateinisch „hortus = Garten“ und sollte ein Ort des Schutzes, der Geborgenheit und der Bewahrung sein. Wir wollen unsere Kinder schulisch fördern und fordern, somit an unser hauseigenes Schulkonzept anschließen. Ebenso ist es wichtig, die Kinder in alltäglichen Handlungen zu selbstständigen Menschen zu erziehen. Der pädagogische Ansatz, nach welchem wir arbeiten, ist der situationsorientierte Ansatz.

Bei diesem geht es darum, Situationen aus dem Alltag nachzuerleben, zu verstehen und kindgerecht aufzuarbeiten. Das Verstehen und Bewältigen von praktischen Situationen aus ihrem Leben steht dabei im Vordergrund.

Unter Berücksichtigung der Fähig – und Fertigkeiten und der Bedürfnisse der Kinder stehen wir ihnen unterstützend zur Entwicklung zu selbstbewussten Menschen bei.

Ebenso wichtig ist das Fördern der Handlungskompetenzen und der konstruktiven Problemlösungen. Um diese Kompetenzen zu fördern, bieten wir pädagogische Spiel- und Freizeitangebote an. Die Kinder werden dazu angehalten, ihre Umwelt und eigene Welt aktiv mitzugestalten. Das Erzieherteam steht den Kindern dabei unterstützend zur Seite. Mit unserer Zuneigung, Ausdauer, Geduld, Empathie und Wertschätzung sind wir Pädagogen ein helfender Begleiter. Als Grundlage hierfür steht uns der Thüringer Bildungsplan zur Verfügung.

Um eine zeitgemäße Hortpädagogik zu gewährleisten, ist es uns wichtig auf die gegenwärtigen Bedürfnisse der Kinder einzugehen und sie auf zukünftige Anforderungen vorzubereiten. Hierbei spielt besonders das **Selbstvertrauen ( Ich kann das!)** eine große Rolle, die wir stärken wollen.

„ Dabei gelten bestimmte pädagogische Leitgedanken bzw. Grundorientierungen, die im Bildungsplan an verschiedenen Stellen verdeutlicht werden:

- ❖ Freude und Begeisterung erleben (lassen),
- ❖ ein inklusives Verständnis von Bildung verfolgen,
- ❖ die Würde jedes Kindes (...) wahren
- ❖ Lernen als individuellen Konstruktionsprozess ernst nehmen, der meist in sozialen Zusammenhängen konstruktiv stattfindet,
- ❖ Kinder (...) in ihrer Entwicklung zu Autonomie, zu Verantwortungsbewusstsein und -übernahme unterstützen,
- ❖ einen positiven Umgang mit Heterogenität ermöglichen, indem soziale Fähigkeiten in heterogenen Gruppen unterstützt werden,
- ❖ Beteiligungs- und Mitwirkungsrechte erleben (lassen),
- ❖ einen flexiblen Umgang mit Medien ermöglichen.“<sup>3</sup>

**Unser Hort ist interessant, informativ, spannend, kommunikativ und vielseitig.**

---

<sup>3</sup>Aktueller Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre S. 349

### **3.1 Tagesablauf**

- ❖ Frühhort 6:30 bis 7:30 Uhr / Unterrichtsbeginn 7:45 Uhr
- ❖ Hortbeginn erfolgt je nach Schulende der Kinder zwischen 11:40 und 13:20 Uhr
- ❖ Essenszeiten zwischen 11:40 und 13:20 Uhr (im Klassenverband)
- ❖ je nach Wetterlage Spiel im Freien
- ❖ 14:00 Uhr fährt der erste Bus in angrenzende Gemeinden
- ❖ nach dem Toben an der frischen Luft, besteht für die 1. Klasse die Gelegenheit für eine Entspannungseinheit, um neue Kraft zu tanken
- ❖ ca. von 14:00 bis 15:00 Uhr ist Zeit für Hausaufgaben und anschließend Vesper
- ❖ in der Zeit nach dem Unterricht bis 15:30 Uhr haben die Kinder die Möglichkeit Arbeitsgemeinschaften zu besuchen (der aktuelle AG – Plan steht auf unserer Internetseite)
- ❖ in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr finden Angebote in den Gruppen oder gruppenübergreifend statt bzw. spielen wir auf dem Hof
- ❖ 16:00 Uhr fährt der letzte Bus in angrenzende Gemeinden
- ❖ in der Zeit von 16:00 bis 16:30 Uhr werden die Kinder in unserem Späthort betreut

### **3.2 Hausaufgabenbetreuung**

Die Hausaufgabenbetreuung findet in der Zeit von ca. 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr (montags, dienstags und donnerstags) im Klassenverband statt und ist fester Bestandteil unseres Hort-Alltags. Am Mittwoch finden verschiedene Freizeitangebote statt.

Wir sehen uns als Unterstützer des schulischen Lernens und achten darauf, dass die Schülerinnen und Schüler in einer ruhigen und entspannten Arbeitsatmosphäre ihre Aufgaben konzentriert in dieser Zeit bearbeiten können.

Wir bitten Sie deswegen, ihre Kinder erst nach 15:00 Uhr abzuholen. Dabei ist uns wichtig, dass die Hausaufgaben sorgfältig erledigt werden. Die Kommunikation zwischen Lehrern, Eltern und uns ist relevant für unseren Bildungsauftrag. Dies gilt vorrangig für die Aufgaben, welche in dieser Zeit nicht erledigt oder nicht verstanden wurden. Die Kontrolle auf Richtigkeit der Hausaufgaben und der Vollständigkeit obliegt der elterlichen Fürsorge.

Die Aufgaben dürfen auch fehlerhaft sein, damit die Lehrer den Wissensstand der Kinder erkennen und fördernd eingreifen können.

Hausaufgaben, die freitags zur nächsten Woche aufgegeben werden, können die Kinder mit ihren Eltern zusammen erledigen. In diesem Zusammenhang haben Sie die Möglichkeit, Einblick in den Wissensstand Ihres Kindes zu bekommen, um es gezielt fördern zu können.

### **3.3 Bildung und Freizeit im Hort**

Unsere vorrangige Aufgabe besteht darin, die Kinder in ihrem „Sein“ mit ihren Wünschen, Bedürfnissen und Sorgen ernst zu nehmen. Aus den Interessen der Kinder leiten wir Spiel- und Entwicklungsmöglichkeiten ab. Wir betrachten jedes Kind als einzigartig und unterstützen die Bildung einer eigenen Meinung. Es ist uns wichtig, die Kinder zum Nachdenken und Diskutieren anzuregen. Sie haben bei uns die Möglichkeit, sich im Rahmen ihrer Fähigkeiten und Begabungen weiter zu entwickeln. Uns ist es wichtig, dass wir eine harmonische Gruppenstruktur haben. Treten Probleme auf, versuchen wir sie, gemeinsam zu lösen.

Die Kinder lernen bei uns gegenseitigen Respekt und Vertrauen. Dies ist ein wichtiger Bestandteil, um sich in der Gemeinschaft wohlfühlen. In unserem Hort können die Kinder forschen, entdecken, kommunizieren und ausprobieren. In verschiedenen Arbeitsgemeinschaften haben die Kinder die Möglichkeit, Interessen und vieles mehr zu verwirklichen.

Von externen Angeboten profitieren unsere Kinder ebenso. So haben sie die Möglichkeit kreativ zu gestalten, Badminton zu spielen, sich mit Yoga zu entspannen, das Angebot einer Musikschule zu nutzen und zu tanzen. Außerdem haben die Kinder in einem Chor die Chance, ihre musikalische Seite zu entdecken.

Der Mittwoch ist unser Waldtag. Hier haben alle Klassenstufen die Möglichkeit, daran teilzunehmen. Entsprechend der Kinderanzahl sorgen ausreichend ErzieherInnen für die Aufsicht und Sicherheit. Im Wald angekommen, können sie Tiere beobachten, die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen, unter Aufsicht schnitzen, Pflanzen entdecken und ihrem Bewegungsdrang ungehindert nachgehen.

Parallel können die Kinder unter Anleitung Ton formen, der im hauseigenen Ofen gebrannt und später auch glasiert werden kann.

Von Zeit zu Zeit, aber vor allem in der Oster- und Weihnachtszeit nutzen wir intensiv unsere Hortküche. Hier backen wir Kuchen oder leckere Plätzchen.

Aber auch für andere Dinge, die die Kinder gern ausprobieren möchten, ist Platz und Raum.

Das Spiel gehört zu den beliebtesten Aktivitäten. Gespielt wird in erster Linie zweckfrei, freiwillig und

lustbetont.

## **Das Spiel**

**Die Möglichkeiten des Spielens im Hort können weitgefächert sein, wie zum Beispiel:**

- ❖ das Fingerspiele
- ❖ das Bewegungsspiele
- ❖ Tisch- und Brettspiele
- ❖ Gemeinschaftsspiele
- ❖ Sing-, Tanz- und Theaterspiele
- ❖ Rollenspiele
- ❖ Konstruktionsspiele und
- ❖ Spiele mit Naturmaterialien

Je nach Jahreszeit oder anstehenden Festen können die Kinder besondere Dinge basteln, welche sie mit nach Hause nehmen dürfen. Gern beteiligen sich die Kinder aber auch an der Gestaltung unserer Räumlichkeiten. Dort entstehen verschieden Werke für Fenster, Tische und noch vieles mehr. In den einzelnen Jahrgangsstufen gibt es auch Projekte, welche über einen längeren Zeitraum Möglichkeit für Phantasieanregungen geben.

So werden zum Beispiel:

Bücher vorgestellt, vorgelesen und thematisiert, um in diesem Sinne zu basteln, zu werkeln, zu spielen und Dinge zu besprechen.

Uns, als Erzieherteam, liegt es am Herzen, dass sich die Kinder wohlfühlen und gern in den Hort kommen.

## **3.4 Ferienhort**

Außerhalb unserer Schließzeiten, betreuen wir Ihre Kinder. Die Öffnungszeiten während der Ferien werden während der Schulkonferenz zum Schuljahresbeginn für das kommende Schuljahr beschlossen, damit für Sie eine rechtzeitige Planung möglich ist.

In den Sommerferien haben wir drei Wochen und in den Herbstferien eine Woche geschlossen. Die Betreuung während der Ferien findet in der Zeit von 7:00 bis 15:30 Uhr statt.

Vorab jeder Ferienbetreuung erarbeiten wir im Erzieherteam auf Grundlage der abgegebenen Ferienanmeldungen, einen abwechslungsreichen Ferienplan, um Ihren Kindern die Zeit so angenehm wie möglich zu gestalten. Wir unternehmen Ausflüge in die nähere Umgebung, wie zum Beispiel nach Jena oder andere, nicht allzu weit entfernte Orte.

Im Sommer steht Baden gehen hoch im Kurs.



Wir gehen aber auch wandern und erkunden mit den Kindern unsere Umgebung. Wenn Feste, wie zum Beispiel Ostern anstehen, wird gebastelt, gebacken und Ostereier gesucht. Sehr gut angenommen werden von den Kindern auch Projekte zum Thema „Gesunde Ernährung“. Einen großen Spaß haben die Kinder auch an gemeinsamen Kinotagen.

Während der Ferien legen wir großen Wert darauf, dass sich die Kinder viel an der frischen Luft bewegen. In der Ferienzeit sorgt auch unsere eigene Schulküche für das Mittagessen. Während der Ferienbetreuung sind die Kinder aller Altersklassen zusammen. So besteht für die Kinder die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen, oder bestehende Kontakte zu festigen.

#### **4. Zusammenarbeit mit den Eltern**

Wenn Eltern und ErzieherInnen als Partner zusammen arbeiten, profitieren die Kinder davon. Ebenso wird es zwischen den Lehrern und Eltern in unserer Schule gehandhabt. Die Grundlage für diese Partnerschaft, liegt im gemeinsamen Erziehungsauftrag. Dieser kann ohne Absprache und Zusammenarbeit nicht erfüllt werden. Wir sehen es als Grundvoraussetzung, dass dieses partnerschaftliche Verhalten wichtig für eine pädagogisch wertvolle Arbeit ist.

##### **Um diese gewährleisten zu können, bieten wir:**

- ❖ Tür- und Angelgespräche für den kurzen täglichen Austausch
- ❖ Elterngespräche nach Vereinbarung bei umfassenderem Gesprächsbedarf
- ❖ Teilnahme an Elternabenden
- ❖ aktuelle und informative Elterninformationen an der Wandtafel und situationsbezogene Elternbriefe an. Eine Erzieherin aus unserem Team nimmt an den Elternsprechersitzungen teil, um immer im engen Kontakt und Erfahrungsaustausch mit Ihnen als Eltern zu stehen.

##### **Zusammengefasst sind uns folgende Ziele der Elternarbeit wichtig:**

- ❖ Information und Austausch
- ❖ gemeinsame Erarbeitung von Problemlösungen im Sinne des Kindeswohls
- ❖ Stärkung der Erziehungs- und Bildungskompetenzen
- ❖ Beratung der Eltern, sowie Vermittlung von Hilfsangeboten
- ❖ Beteiligung, Mitverantwortung und Mitbestimmung

Uns ist bewusst, dass es nicht immer möglich sein wird, alle Ziele gleichzeitig zu verfolgen, wir sind bestrebt, an uns zu arbeiten und unser bestmögliches für Ihre Kinder zu erreichen.

**Auf Grundlage dieses Konzeptes eröffnet unser Hort interessant, informativ, spannend, kommunikativ und vielseitig zu sein.**

Das Hortteam der Grundschule Golmsdorf

Stand: Juni 2020

